

Um eine (oder mehrere) Dateien mit sensiblen (z.B. personenbezogenen) Daten sicher weitergeben oder gar per E-Mail versenden zu dürfen, müssen diese verschlüsselt sein. Dafür kann z. B. das das Programm „7-Zip“ genutzt werden. Zur Nutzung muss es zuvor auf dem Rechner des Absenders UND des Adressaten installiert sein. Es ist kostenlos unter anderem hier erhältlich:

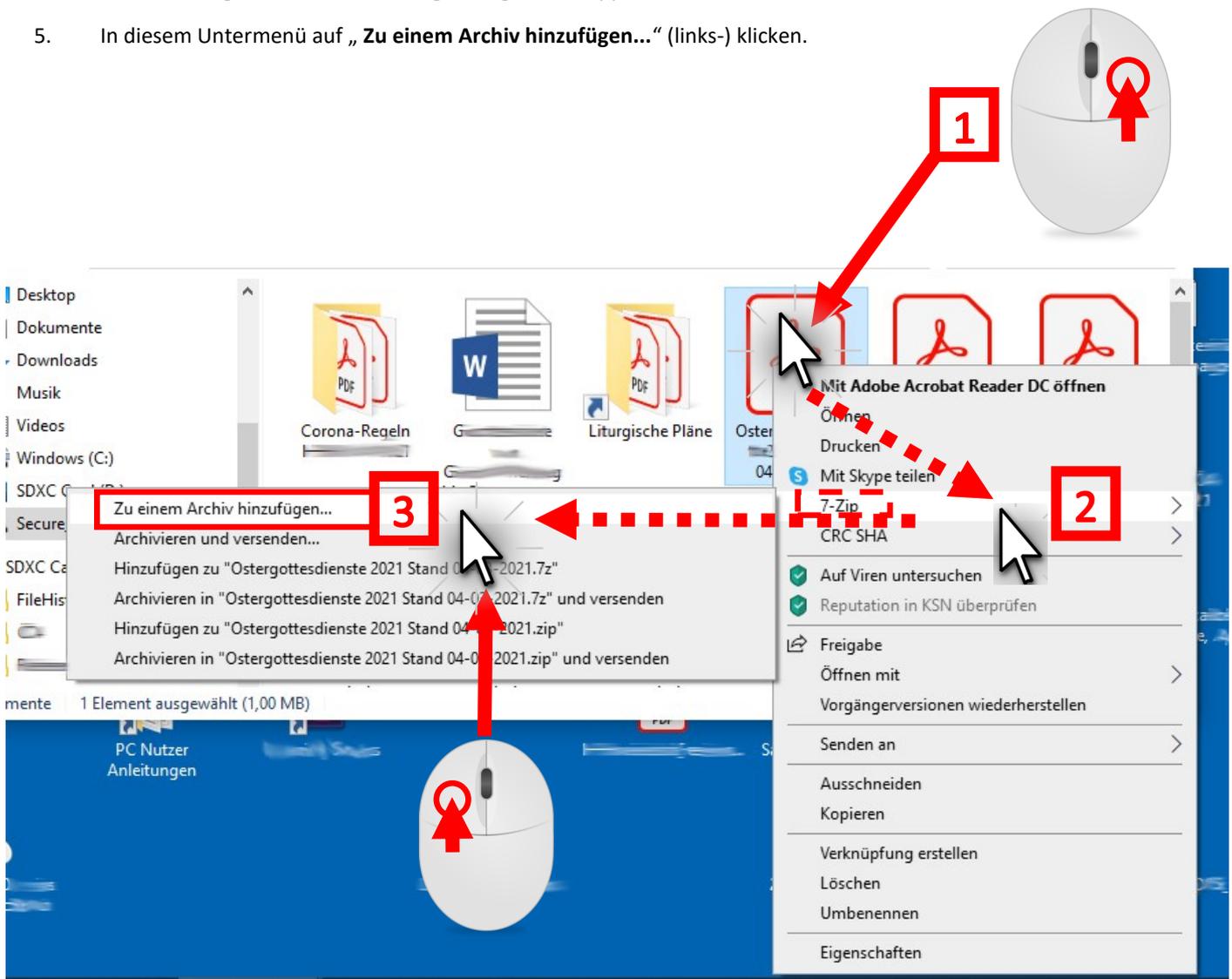
<https://www.heise.de/download/product/7-zip-13139>

Die Übermittlung des zugehörigen Passwortes zur Entschlüsselung durch den berechtigten Adressaten muss dabei auf einem anderem Wege erfolgen, als die Weitergabe der verschlüsselten Datei selbst (hier: 7-Zip-Ordner).

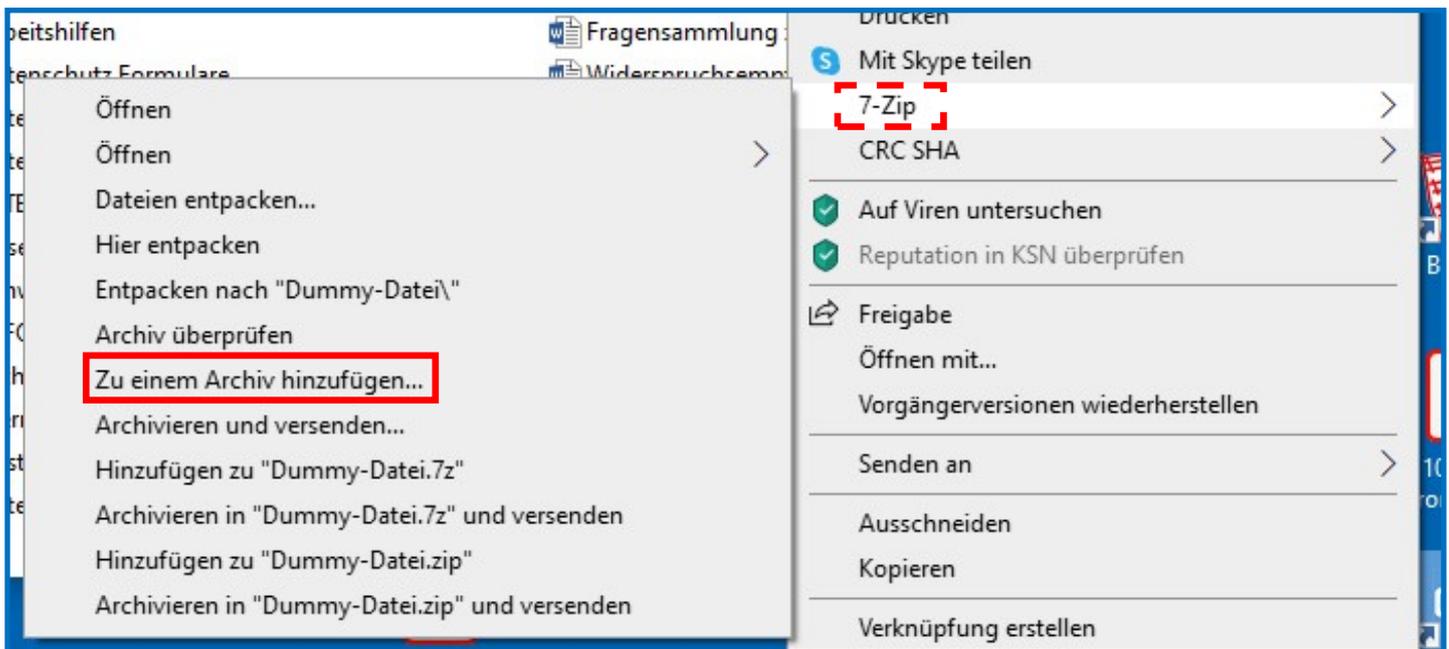
Anleitung

Dateien verschlüsseln mit 7-Zip

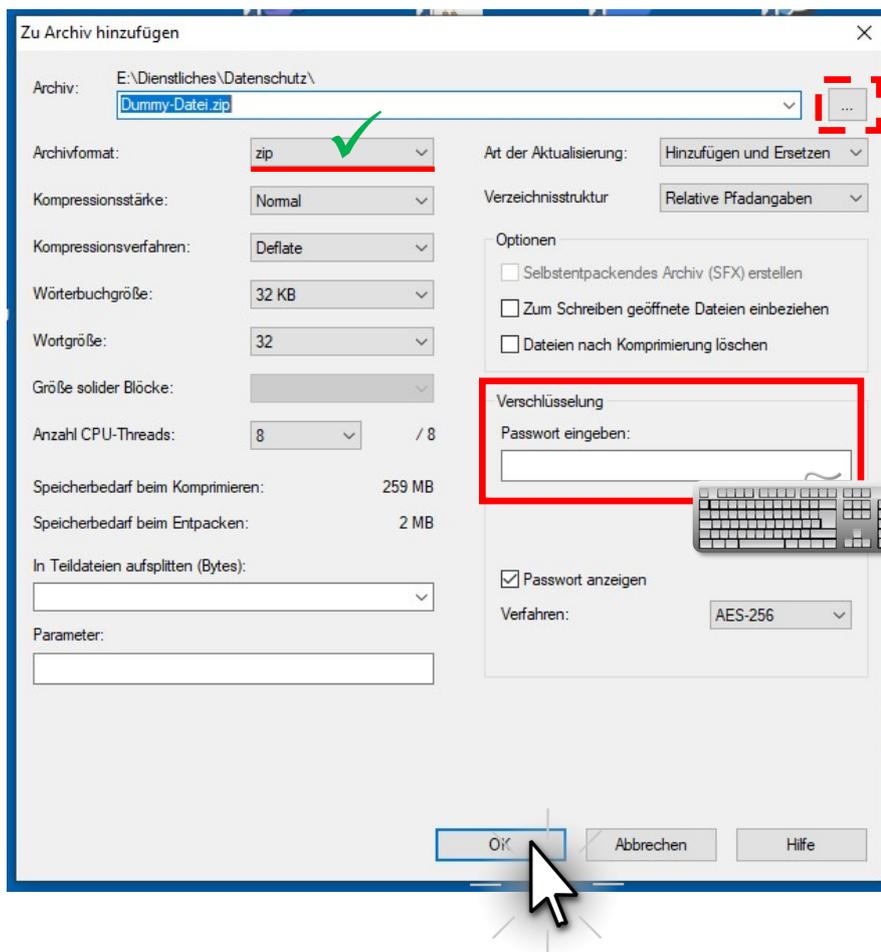
1. Den Datei-Browser mit der betreffenden zu verschlüsselnden Datei öffnen.
2. Mit der rechten Maustaste auf diese Datei klicken.
3. Es öffnet sich das Kontextmenü. Darin ist im oberen Bereich ein Eintrag „7-Zip“. Auf gleicher Höhe ist ein Winkel „>“ welcher anzeigt, dass sich hier weiteres Menü ausklappt, sobald der Mauszeiger sich über diesem Eintrag befindet. Dieses sieht je nach betroffenem Datenformat etwas unterschiedlich aus (im Bild unten: Kontextmenü bei PDF-Datei, Bild nächste Seite: Kontextmenü bei Word-Datei).
4. Den Mauszeiger über diesen Eintrag bewegen. Es klappt sich ein weiteres Menü aus.
5. In diesem Untermenü auf „Zu einem Archiv hinzufügen...“ (links-) klicken.



Kontextmenü bei Word-Datei

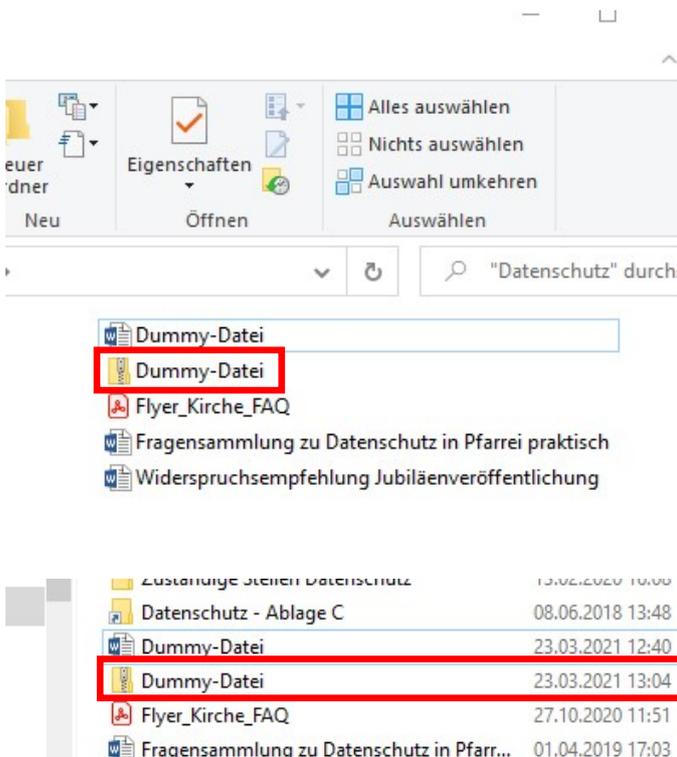


6. Es öffnet sich das folgende Dialogfeld-Fenster. In der Obersten Zeile ist der Order und der Name der gewählten Datei (hier: „Dummy-Datei“) mit dem Zusatz „.zip“ für einen „Zip-komprimierten Ordner“ zu sehen. Eine andere Namensgebung ist hier möglich. Um einen anderen Ziel-Ordner zum Speichern zu wählen, auf die Schaltfläche mit den drei Punkten rechts neben dem Namen klicken. Das Archiv-Format auf „zip“ eingestellt lassen.

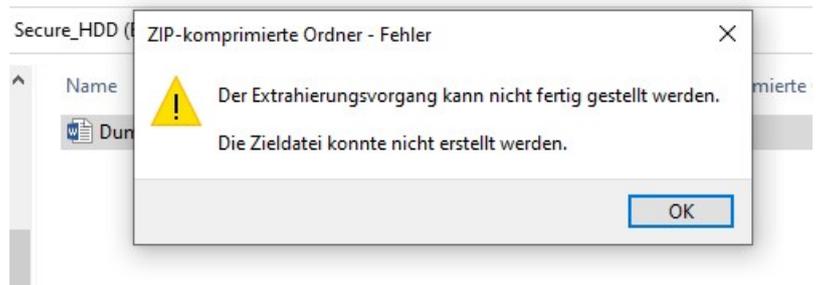


7. Nun rechts unter „Verschlüsselung“ und „Passwort eingeben“ ein sicheres (!) **Passwort eingeben**.
8. Anschließend auf „OK“ klicken. Das Dialogfeld schließt sich sofort.

9. Im Datei-Browser ist nun im Ausgangs- bzw. im Zielordner der gerade erstellte Zip-komprimierte Ordner mit dem entsprechenden Datei-Symbol zu finden (gelbes Ordner-Symbol mit Reißverschluss darauf). In Detail-Ansicht ist zu erkennen, dass der Datenumfang dieses Ordners kleiner als die Ursprungsdatei ist.

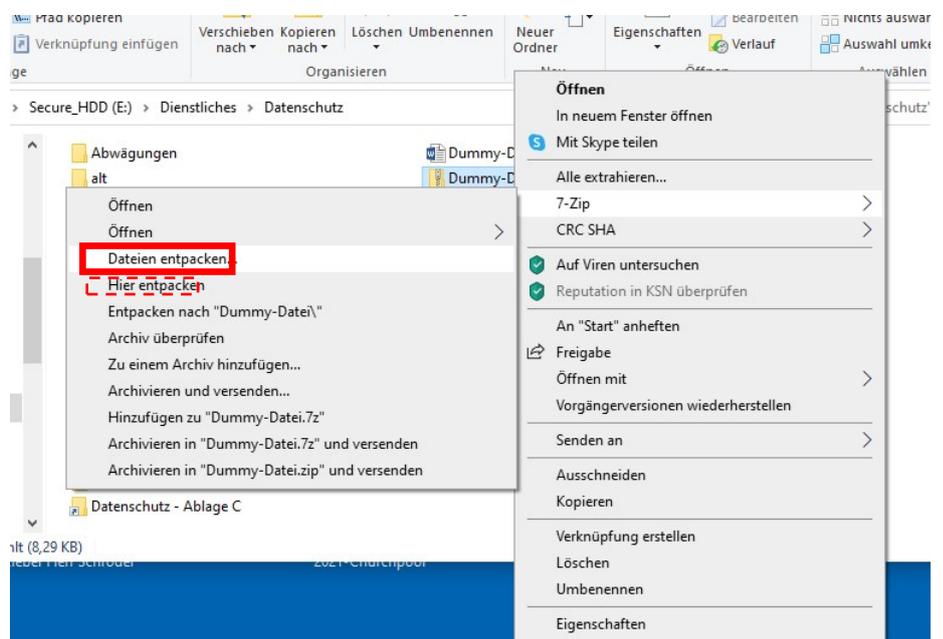


10. Wird dieser Zip-Ordner geöffnet, wird die enthaltene Datei nur mit ihrem Namen angezeigt. Wird versucht, diese einfach zu öffnen oder zu „Extrahieren“, erfolgt eine Fehlermeldung.

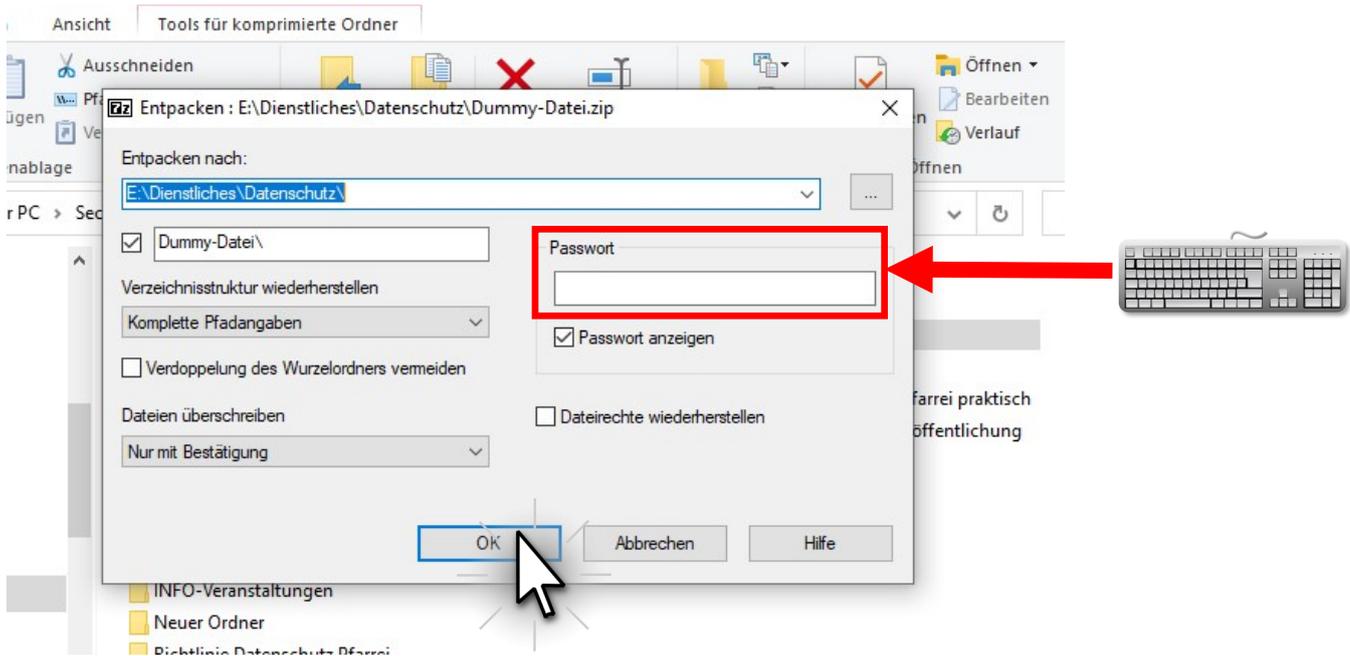


11. Um eine solche Datei zu entpacken und dabei zu entschlüsseln, muss wiederum mit der rechten Maustaste das Kontextmenü und das 7-Zip-Untermenü aufgerufen werden.

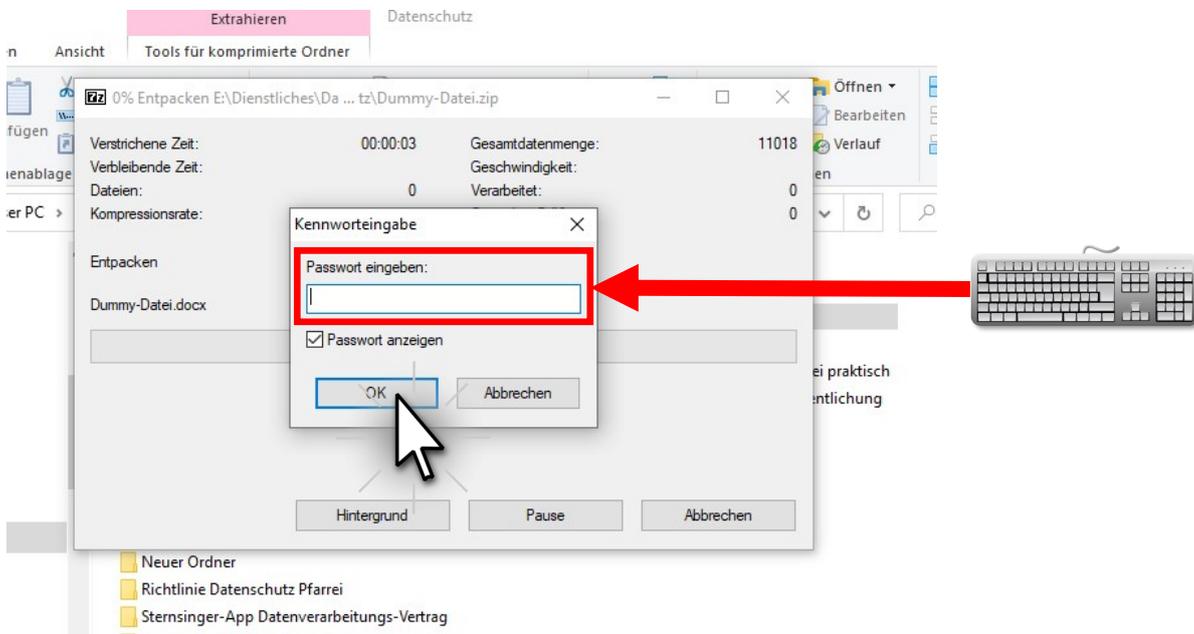
12. Hier nun auf „Dateien entpacken“ oder, wenn sich der Zip-Ordner bereits im vorgesehenen Speicherordner der zu entschlüsselnden Datei befindet, auf „Hier entpacken“ klicken. Der Unterschied besteht darin, dass bei „Dateien entpacken“ der Zielordner gewählt werden kann.



13. Wird bei „Dateien entpacken“ gewählt sieht das folgende Dialogfenster wie folgt aus: Der Zielordner für die entpackte und entschlüsselte Datei kann in der Zeile „Entpacken nach“ ausgewählt werden.



14. Wird „Hier entpacken“ gewählt sieht das folgende Dialogfenster wie im folgenden Bild aus. Der Zielordner für die entpackte und entschlüsselte Datei ist der Ausgangsordner mit der Zip-Datei.



15. In beiden Fällen muss nun das **Passwort** eingegeben und anschließend auf „OK“ geklickt werden.
16. Die entpackte und entschlüsselte Datei ist nun im betreffenden Zielordner verfügbar.